

**Bevölkerungsrepräsentative Umfrage unter
1.000 gesetzlich Krankenversicherten**

„Gesundheitsprävention in Deutschland“



Inhalt

- Im Oktober 2012 führte die Schwenninger Krankenkasse eine bevölkerungsrepräsentative Umfrage zum Thema „Gesundheitsprävention in Deutschland“ durch

Untersuchungsdesign

- Online-Befragung über den Panel-Anbieter Toluna

Grundgesamtheit

- 1.032 Teilnehmer, bevölkerungsrepräsentative Hochrechnung
- Die Ergebnisse sind auf ganze Zahlen gerundet

Befragungszeitraum

- Oktober 2012

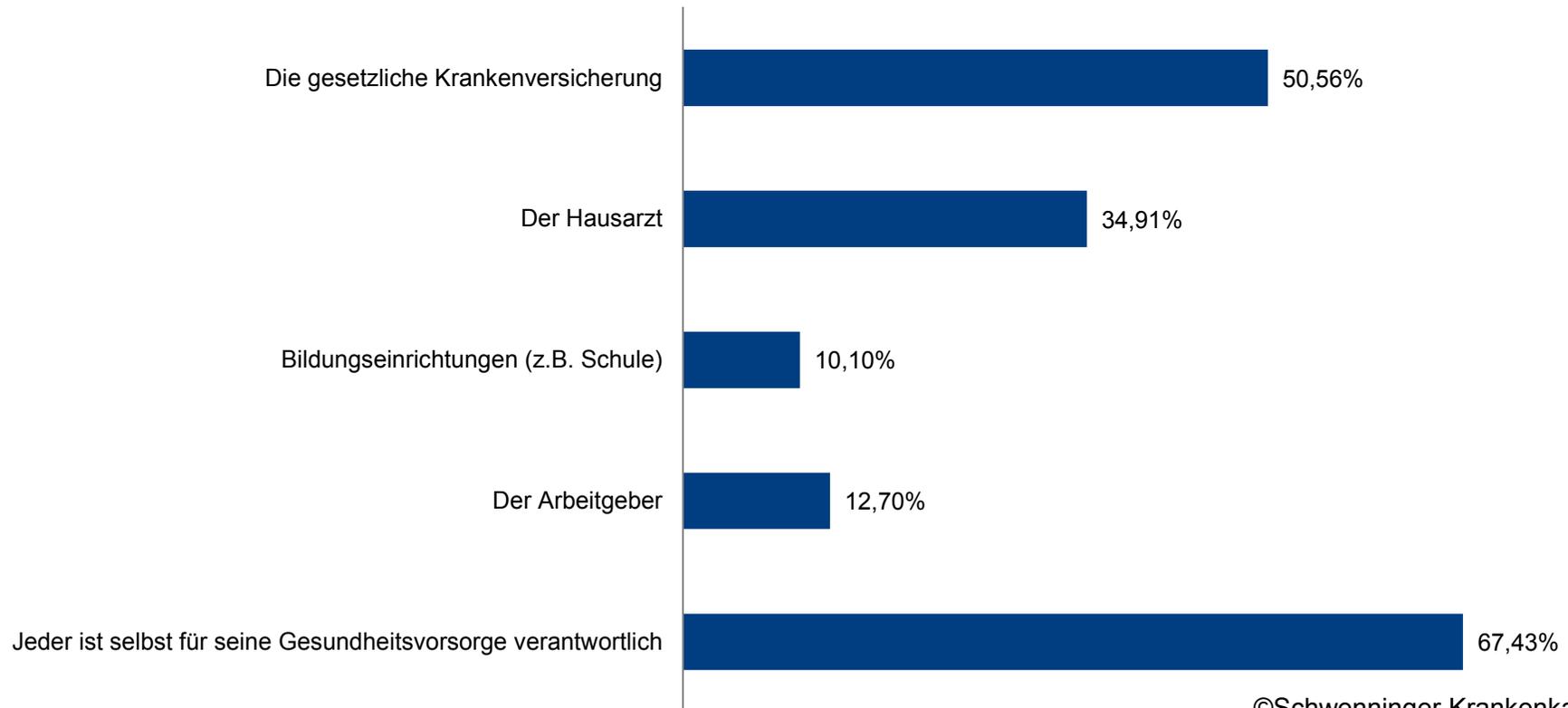


Wichtige Ergebnisse

- 67 Prozent der Kassenpatienten erkennen Eigenverantwortung für die Gesundheitsvorsorge an
- Ausreichend Schlaf wird als wichtiger angesehen als Sport und Bewegung
- 69 Prozent wünschen sich mehr Angebote zur Prävention von ihrer Kasse
- 92 Prozent legen besonderen Wert auf Prävention im Kindesalter
- 87 Prozent fordern Präventionsangebote für Arbeitnehmer
- 42 Prozent wollen Kassenüberschüsse in Vorsorge investieren



Prävention: Zwei Drittel erkennen Eigenverantwortung an



©Schwenninger Krankenkasse

Frage 1: Wer ist Ihrer Meinung nach für Gesundheitsvorsorge zuständig?



Gesundheitsvorsorge: Ausreichend Schlaf ist wichtiger als Sport und Bewegung

	Ranking der Präventionsmaßnahmen	Durchschnittliche Bewertung
1	Gesunde Ernährung	8,55
2	Ausreichend Schlaf	8,52
3	Regelmäßige Vorsorgeuntersuchung	8,27
4	Regelmäßige Bewegung und Sport	8,26
5	Wenig Stress im Privatleben	8,14
6	Verzicht auf Nikotin und Alkohol	8,12
7	Wenig Stress im Beruf	8,12
8	Regelmäßige Schutzimpfungen	7,55

Frage 2: Welche Bedeutung haben die folgenden Maßnahmen Ihrer Meinung nach für die Gesundheitsvorsorge?



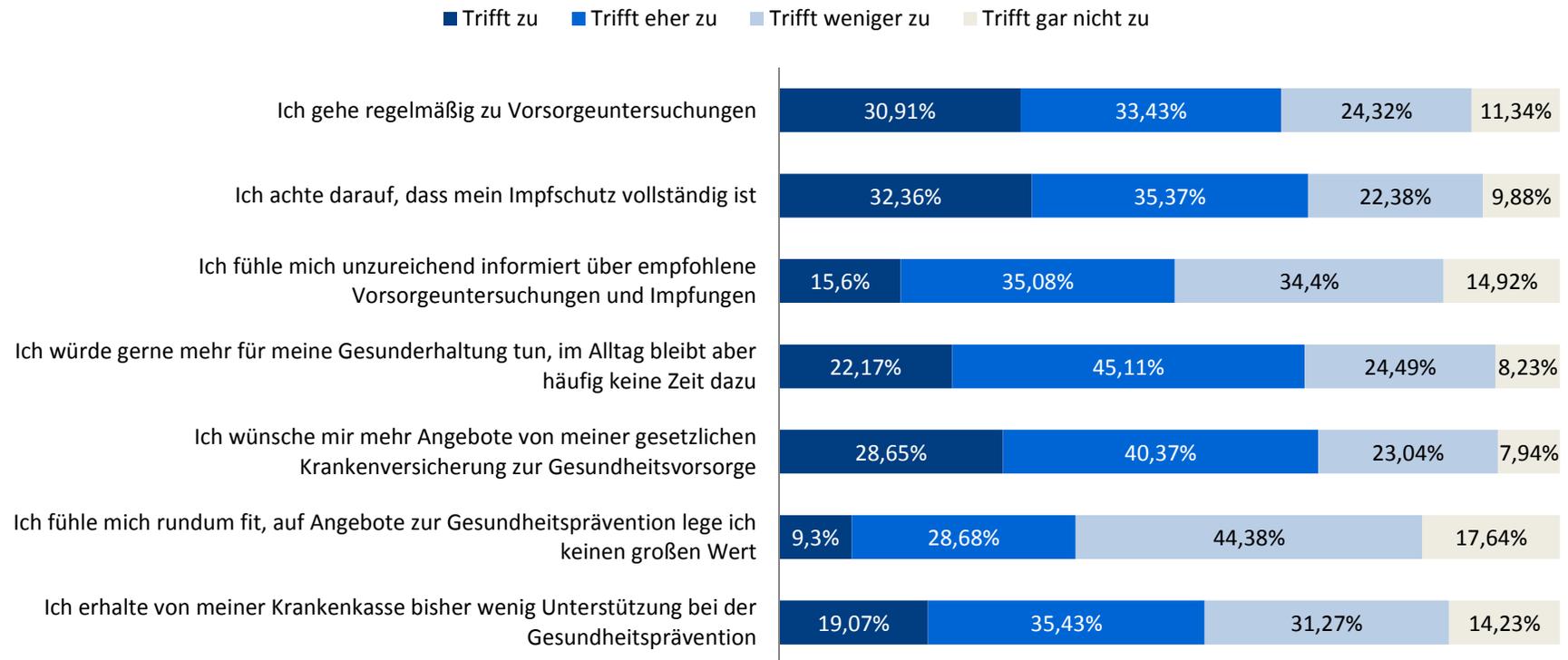
Detailergebnisse zu Frage 2: Ausreichend Schlaf ist wichtiger als Sport und Bewegung

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ausreichend Schlaf	1,26%	0,48%	0,77%	0,97%	5,71%	6,49%	12,29%	19,75%	17,81%	34,46%
Gesunde Ernährung	1,55%	0,58%	0,87%	1,36%	4,46%	5,52%	13,37%	17,44%	19,09%	35,76%
Regelmäßige Bewegung und Sport	1,94%	0,58%	1,26%	1,74%	6,49%	6,98%	14,15%	18,12%	18,41%	30,33%
Regelmäßige Schutzimpfungen	3,87%	1,36%	3,78%	4,26%	12,1%	8,62%	10,55%	16,55%	11,71%	27,2%
Regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen	2,52%	1,06%	1,26%	2,9%	6,68%	6,2%	12,1%	15,68%	15,97%	35,62%
Verzicht auf Nikotin und Alkohol	2,61%	1,16%	2,52%	2,61%	9,58%	6,97%	10,36%	12,97%	14,13%	37,08%
Wenig Stress in Beruf	2,72%	0,97%	1,07%	1,65%	8,24%	7,86%	12,03%	18,33%	16,88%	30,26%
Wenig Stress im Privatleben	1,65%	0,58%	1,16%	2,52%	7,84%	8,13%	14,62%	19,17%	15,1%	29,24%

Frage 2: Welche Bedeutung haben die folgenden Maßnahmen Ihrer Meinung nach für die Gesundheitsvorsorge? (1 = keine Bedeutung, 10 = sehr große Bedeutung)



Sieben von Zehn wünschen sich mehr Angebote zur Prävention von ihrer Kasse



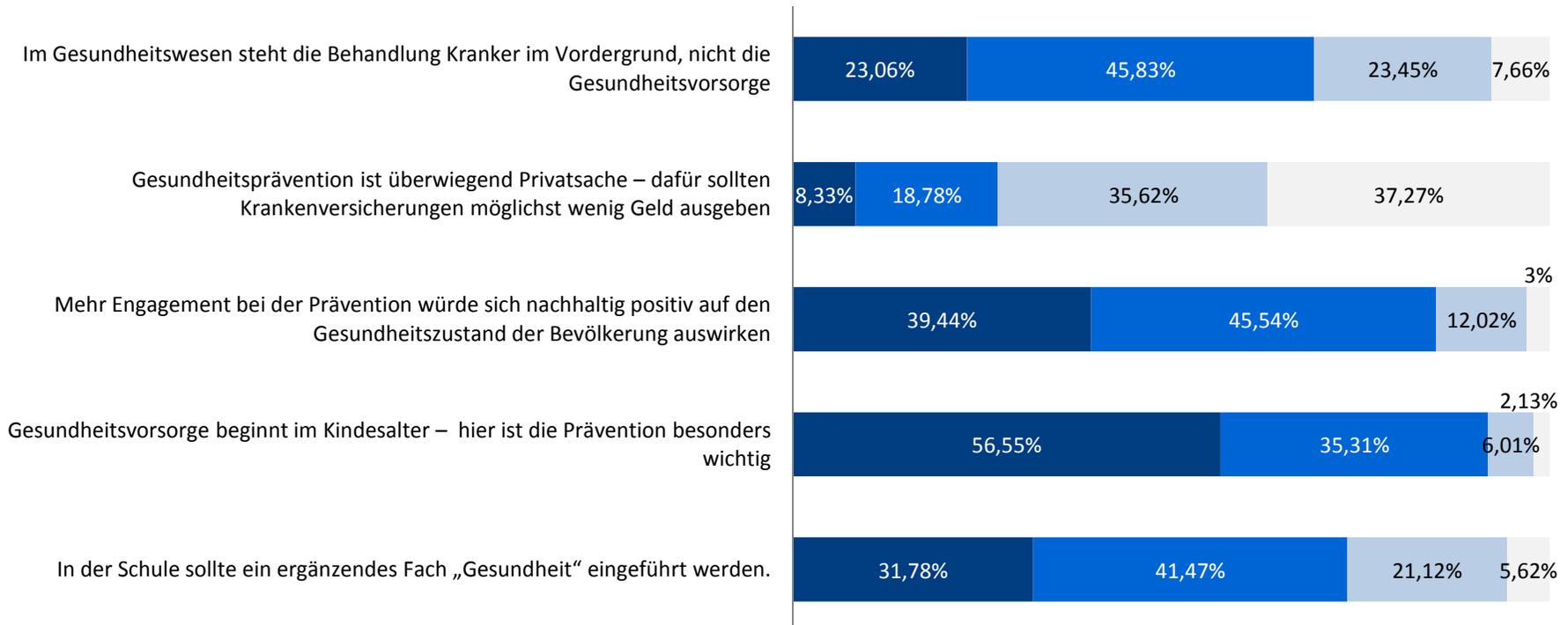
©Schwenninger Krankenkasse

Frage 3: Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie persönlich zu?



92 Prozent legen besonderen Wert auf Prävention im Kindesalter

■ Trifft zu ■ Trifft eher zu ■ Trifft weniger zu ■ Trifft gar nicht zu

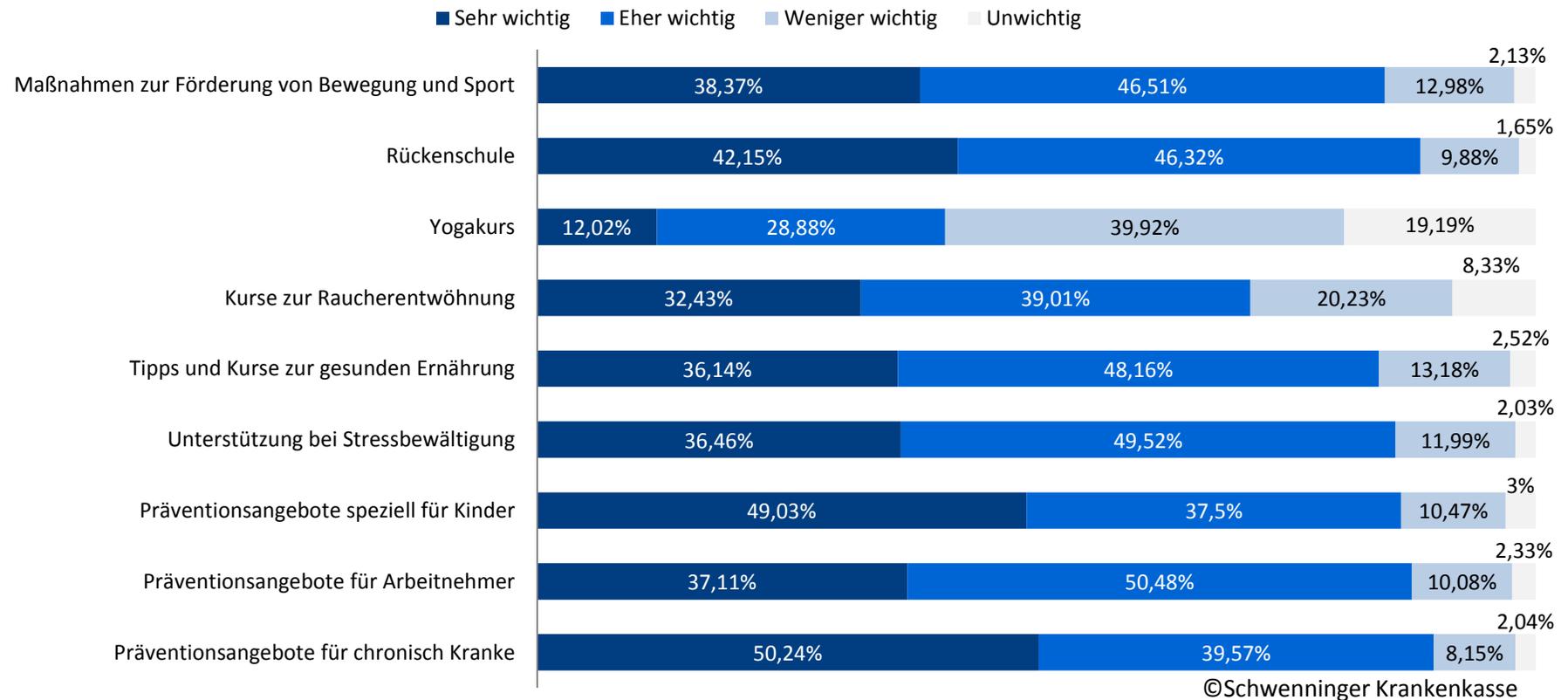


©Schwenninger Krankenkasse

Frage 4: Inwieweit treffen die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach zu?



87 Prozent fordern Präventionsangebote für Arbeitnehmer



Frage 5: Welchen Stellenwert haben für Sie folgende Präventionsangebote von Krankenversicherungen?

COPYRIGHT

Diese Präsentation ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung, Weitergabe oder Verwendung ohne Zustimmung der Schwenninger Krankenkasse ist unzulässig.

Die Inhalte dieser Präsentation sind vertraulich zu behandeln.

Die Weitergabe von Informationen und Inhalten an Dritte ist unzulässig.

VS-Schwenningen, Dezember 12